

Wenn der Ort der Freude zum Tatort wird: Krimi-Neuheit "Mord im Park" erscheint zum Saisonstart

Was passiert, wenn zwischen Zuckerwatte, Musik und Achterbahnlärm plötzlich etwas nicht stimmt? Wenn ein Ort, der für Leichtigkeit steht, auf einmal ein Tatort ist - und niemand mehr so tun kann, als ließe sich alles glattziehen?

Der Band erzählt einen abgeschlossenen Fall. Im Mittelpunkt steht Lars Deissinger, ein junger Kommissar, der nicht nur Spuren verfolgt, sondern sich in ein System aus Zuständigkeiten, Routinen und stillen Abhängigkeiten hineinarbeiten muss. Der Park wird dabei zum Taktgeber: Publikum, Betrieb und Zeitdruck liefern die Dynamik, setzen Abläufe unter Spannung und verschieben Loyalitäten – während „vorn“ der Tag weiterläuft und „hinten“ Entscheidungen fallen, die niemand sehen soll.

„Ich liebe Freizeitparks – nicht nur die Attraktionen, sondern die Welt dahinter: die Abläufe, die Menschen, die Details. Als Handlungsrahmen für eine Krimireihe hat mich das sofort gereizt, weil dieser Ort so facettenreich ist: glitzernde Oberfläche, präzise Maschinerie, und überall Geschichten, die man erst erkennt, wenn man genauer hinsieht“, sagt Jona Brenner, der kreative Kopf hinter der Reihe „Ein Fall für Lars Deissinger“.

„Mord im Park“ ist bewusst so angelegt, dass der Roman ohne Vorwissen funktioniert: als spannender Krimi mit starken Figuren, psychologischen Zwischentönen und einem Milieu, das man selten als Tatort erlebt. Wer genauer hinsieht, entdeckt nebenbei die besondere Logik des Parkbetriebs – bis hin zu Begriffen, die in der Szene kursieren, etwa Saisonstart, Darkrides, POV oder Onrides – als atmosphärische Details, nicht als Voraussetzung.

Weitere Bände der Reihe sind angekündigt und vertiefen den Freizeitpark als Schauplatz in all seinen Facetten – von Geschichte und Kultur bis zu den Spannungen, die entstehen, wenn ein solcher Ort immer weiterwächst.

Buchdaten

Titel	Mord im Park
Reihe	Ein Fall für Lars Deissinger
Format	Softcover und E-Book
ISBN	978-3-384-77989-2

Kurzprofil: Jona Brenner

Jona Brenner ist der kreative Kopf hinter der Krimi-Reihe „Ein Fall für Lars Deissinger“. Mit einem ausgeprägten Gespür für Atmosphäre, leise Spannung und psychologische Zwischentöne entstehen Geschichten, in denen vertraute Orte eine neue, dunklere Tiefe erhalten. Die Inspiration speist sich aus der Vorliebe für Krimis, detailreichen Beobachtungen des Alltäglichen und einer besonderen Faszination für Freizeitparks als scheinbar

harmlose Bühnen menschlicher Abgründe. Ebenso prägend ist die Nähe zur badischen Küche, deren Bodenständigkeit und Wärme einen bewussten Kontrast zu den erzählten Verbrechen bildet. Jona Brenner steht für Kriminalliteratur, die ohne Effekthascherei auskommt und stattdessen auf Atmosphäre, Genauigkeit und das Unausgesprochene setzt.

Pressekontakt / Rezensionsexemplare

Jona Brenner

tredition GmbH, Abteilung "Impressumservice", Heinz-Beusen-Stieg 5, 22926 Ahrensburg, Deutschland.

ein-fall-fuer-lars-deissinger.de

info@ein-fall-fuer-lars-deissinger.de